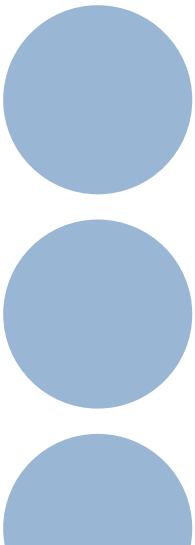


Kfz-Hebebühnen

Gefährdungen und Schutzmaßnahmen

ID 006455



1

Arten von Hebebühnen



ID 000185

2

Rechtliche Grundlagen

UVV VBG 14 „Hebebühnen“

zurückgezogen
01.01.2004

Bau- und Ausrüstungsbestimmungen

- Maschinenrichtlinie
- BetrSichV
- DIN EN 1493

Betriebs-
bestimmungen

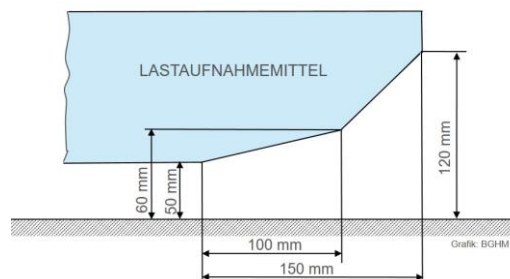
- DGUV Regel 100-500 (Kap. 2.10)
- DGUV Regel 109-009 (Kap. 4.8 u. 11.7 ff.)
- BetrSichV
- DGUV Vorschrift 1

ID 000186

3

Schutzmaßnahmen - Fußschutz

- Fußfreiraum Abweiser
 - Schaltstangen oder -leisten Stillstand **vor** Eintreten einer gefährlichen Situation
 - Warnsignal
Stopp – 120 mm vor gefährlicher Position
Weiter – nochmaliges Betätigen + akustisches Warnsignal
-
- Das Diagramm zeigt einen Querschnitt durch einen Fußfreiraum. Eine Lastaufnahme (blau) ist auf einer Schiene (grau) montiert. Ein Abweiser (schwarz) ist vor der Lastaufnahme positioniert. Die Abstände sind wie folgt dimensioniert: 60 mm zwischen der Lastaufnahme und dem Abweiser, 50 mm zwischen dem Abweiser und der Schiene. Die Länge des Fußfreiraums ist mit 100 mm angegeben.



ID 000188

4

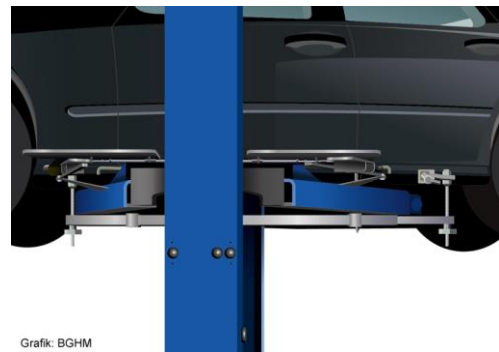
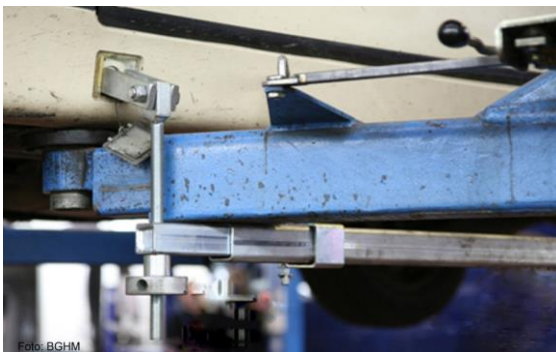
Schutzmaßnahmen gegen Lastabsturz

- Tippschaltung
- Betätigungseinrichtungen nicht hervorstehend
- Fangeinrichtung
- Gelenkarmsicherung
- rutschhemmende oder formschlüssige Auflageelemente
- Abrollsicherung
- Sicherungsvorrichtungen für spezielle Fahrzeuge

ID 000189

5

Sicherung gegen Abkippen



ID 000190

6

Beschäftigungsbeschränkung

selbstständige Bedienung von Hebebühnen nur durch Personen:

- älter als 18 Jahre
- unterwiesen im Umgang mit der Hebebühne
- Befähigung dem Unternehmer nachgewiesen
- vom Unternehmer beauftragt

(DGUV Regel 100-500)

ID 000191

7

Prüfung

- durch befähigte Person
- dokumentiert (im Prüfbuch)
- vor Inbetriebnahme
- nach Ereignissen mit schädigenden Einflüssen
- in regelmäßigen Abständen
 - nach Gefährdungsbeurteilung
 - nach Herstellerangaben
 - nach DGUV Regel 100-500 mindestens jährlich

(BetrSichV)

ID 000192

8

Unfälle mit Fahrzeughebebühnen

häufige Unfallursachen:

- Abrollen des Fahrzeuges (Auffahrbühne)
- Abrutschen des Fahrzeuges (Gelenkarmbühne)
- Bühnenabsturz (Bruch des Tragmittels)

weitere Unfallursachen:

- Umstürzen der Bühne (Lösen der Verankerung)
- elektrische Körperdurchströmung (beschädigte Isolierungen)

ID 008049